

- 1 OBERES VORDERTEIL - A
- 2 OBERES RÜCKENTEIL- A
- 3 UNTERES VORDERTEIL- A
- 4 UNTERES RÜCKENTEIL- A
- 5 KNOPFLEISTE - A
- 6 ÄRMEL - A
- 7 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND- A
- 8 VORDERTEIL - B,C
- 9 TASCHENBESATZ - B,C
- 10 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN- B,C
- 11 RÜCKENTEIL - B,C
- 12 TRÄGER - B,C
- 13 TUNNEL - B,C
- 14 GUMMIFÜHRUNG - B,C
- 15 SCHÄRPE - B,C

KÖRPERGRÖSSE

Größen	MÄDCHEN			
	7	8	10	14
Oberweite (cm)	66	69	73	81
Tailenweite	58	60	62	67
Hüftweite	69	71	76	87
rückw. Tailllänge	29.5	31	32.5	34.5
Höhe	127	132	142	155

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHANLEITUNGEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Zuschneideplan (-e) nach Kleidungsstück/Modell, Stoffbreite und Größe. Die Zuschneidepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Zuschneidepläne sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Zuschneidepläne MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

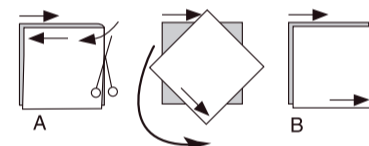
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE: Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH: Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

OHNE STOFFBRUCH: Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH: Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

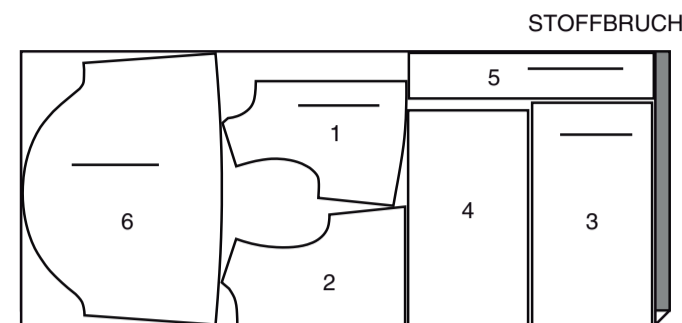
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Zuschneidepläne stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

TOP A

TEILE 1 2 3 4 5 6

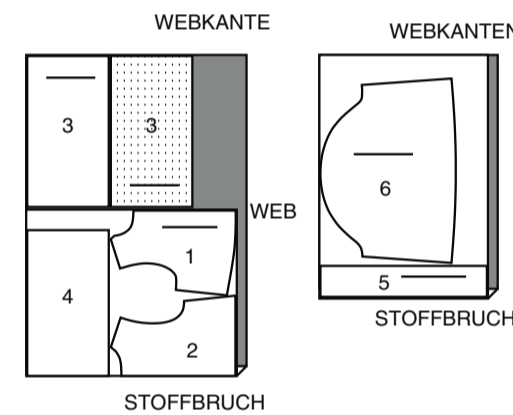
115cm *
AG



150cm *
G 7 8



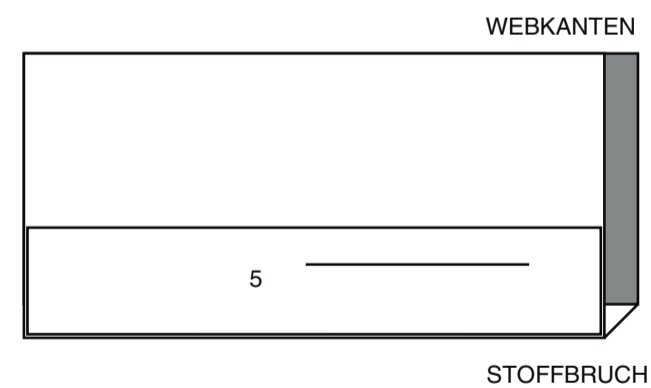
150cm *
G 10 12 14



EINLAGE A

TEILE 5

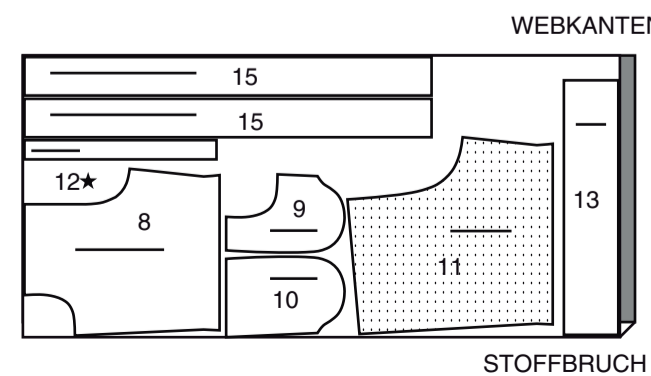
51cm
AG



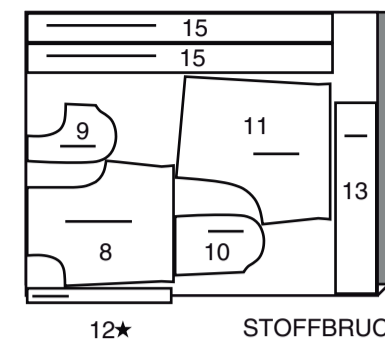
SHORTS UND SCHÄRPE B

TEILE 8 9 10 11 12 13 15

115cm *
AG



WEBKANTEN

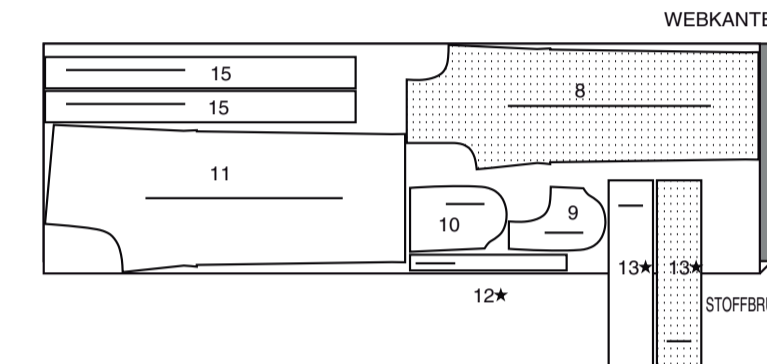


150cm *
AG

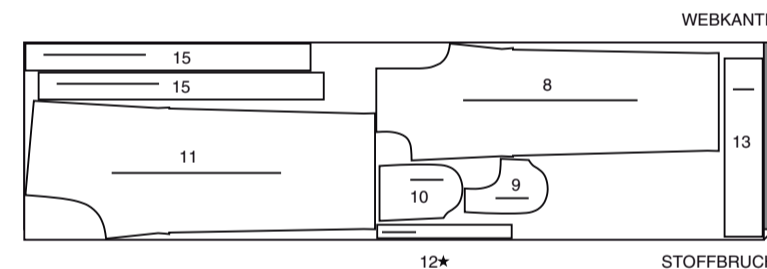
HOSE UND SCHÄRPE C

TEILE 8 9 10 11 12 13 15

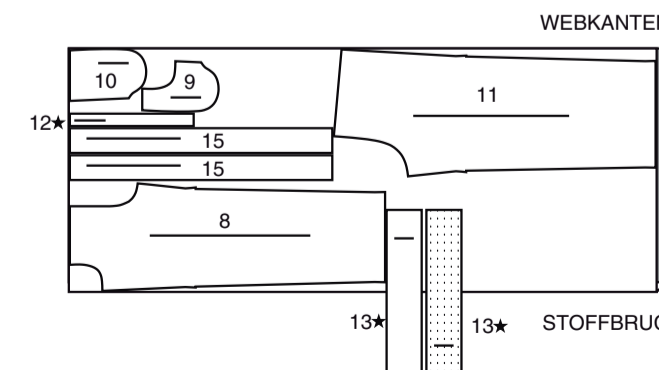
115cm *
G 7 8 10



115cm *
G 12 14



150cm *
AG



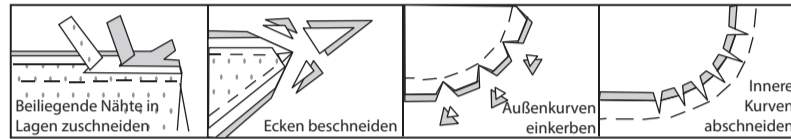
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-
bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die
Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung
verfügbar.

Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

TRÄGER - Siehe **Schlaufen und Träger**: "Gürtelschlaufen nähen" Video.

KNAPPKANTIG STEPPEN- Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man
knappkantig steppt".

VERSÄÜBERN - siehe **Nähte**: Video "Wie man die Nahtzugaben
versäubert".

EINREIHEN- siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".

SCHMALER SAUM - siehe **Säume**: Video "Schmale Säume nähen".

VERSTÄRKEN - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man verstärkt".

ÄRMEL - siehe **Armlöcher/Ärmel**: Video "Eingesetzter Ärmel einnähen".

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des
darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEBBEN- siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man feststeppt".

IN DER RILLE NÄHEN - Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man in der Rille
näht".

HEFTEN - siehe **Handstiche**: Video "Wie man heftet".

BESCHNEIDEN- siehe wie zu **Nähen**: Video "Wie man die Nähte
beschneidet, einschneidet und überlagert".

ABSTEBBEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppt".

UNTERSTEBBEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche
Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

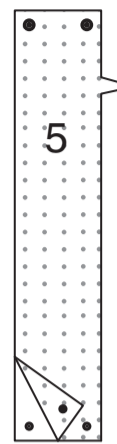
**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH
NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT
ANDERS ANGEZEIGT.**

TOP A

EINLAGE

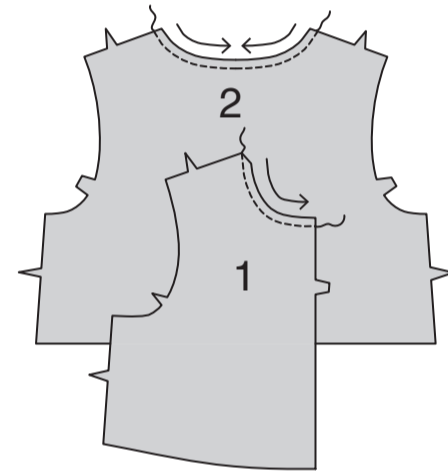
Befestigen Sie die EINLAGE auf der LINKEN Seite jedes passenden
STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



VORDER- UND RÜCKENTEIL

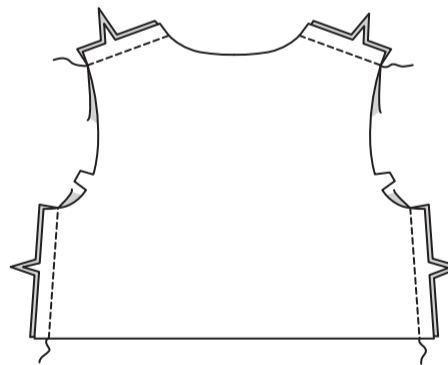
STEBBEN Sie die Halskante des OBEREN VORDERTEILS (1) und
OBEREN RÜCKENTEILS (2)

6 mm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile **FEST**. Diese Naht ver-
bleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern.
(Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt).

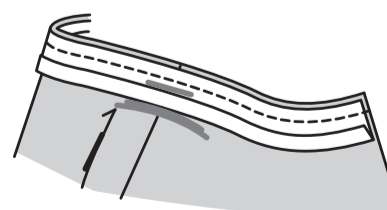


Nähen Sie die Vorderstücke an das Rückenteil an den Schultern und
Seiten.

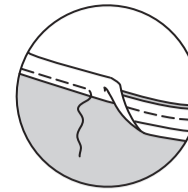
Wenn Sie möchten, **VERSÄÜBERN** Sie die untere Kante mit einem
Overlock- oder Zickzackstich. Achten Sie dabei darauf, dass Sie keinen
Stoff abschneiden, wenn Sie einen Serger verwenden.



Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes.
Stecken Sie das Band an die Halskante rechts auf rechts, wobei die
Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm Naht.
BESCHNEIDEN Sie die Naht.

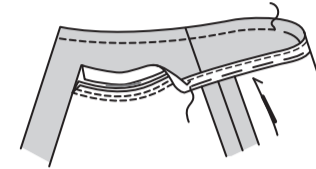


STEBBEN Sie **UNTER**, indem Sie das Band und die Naht vom oberen Top
wegdrücken und durch das Band und die Nahtzugaben in der Nähe der Naht
nähen.



Wenden Sie das Band auf **INNEN**; bügeln Sie.
Heften Sie dicht an der Innenkante.

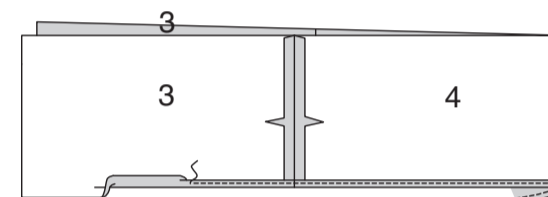
STEBBEN Sie auf der **AUSSENSEITE AB**, wie geheftet.
Entfernen Sie die Heftung.



Nähen Sie die **UNTEREN VORDERTEILE** (3) an den Seiten an das **UNTERE
RÜCKENTEIL** (4).

Bügeln Sie unter die 1.5 cm Saumzugabe an der Unterkante. Um einen
SCHMALEN SAUM zu bilden, stecken Sie die Schnittkante in die Falte.

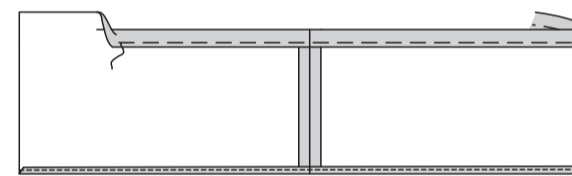
Bügeln Sie.
Nähen Sie den Saum fest.



Wenden Sie die obere Kante des unteren Oberteils entlang der Faltlinie nach
INNEN; bügeln Sie.

Um die obere Kante einzureihen, nähen Sie mit langen Stichen entlang der
Nahtlinie und unterbrechen Sie die Stiche an den Seitennähten, falls gewünscht.

TIPP - Reihen Sie das untere Top vor dem Aufnähen so ein, dass es den Maßen
des oberen Tops entspricht.



Stecken Sie das untere Top mit der **RECHTEN** Seite nach oben auf das obere
Top, wobei Sie entlang der Nahtlinie nähen und die Nähte und kleinen Punkte
übereinstimmen.

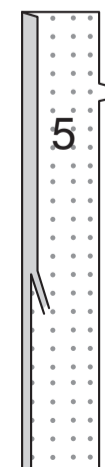
Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um die Fülle gleichmäßig zu verteilen;
stecken Sie.

Nähen Sie entlang der Kräusellinie.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen, nicht eingekerbten Kante der
KNOPFLEISTE (5).

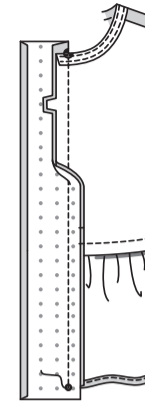
Beschneiden Sie die nach unten gebügelte Kante bis auf 1 cm.



Stecken Sie die **KNOPFLEISTE** rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei
die Kerben, kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die
vorderen Kanten zwischen den Punkten.

BESCHNEIDEN Sie die Naht.

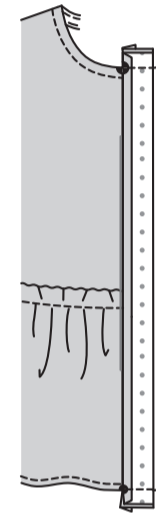
Bügeln Sie die Knopfleiste nach außen, bügeln Sie die Naht zur Leiste hin.



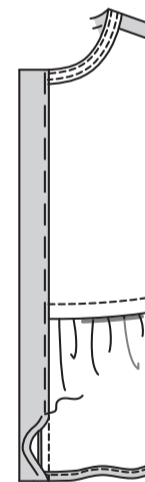
Wenden Sie die Knopfleiste entlang der Faltlinie nach **AUSSEN**, wobei die
kleinen und großen Punkte übereinstimmen.

Nähen Sie oberen und unteren Schnittkanten.

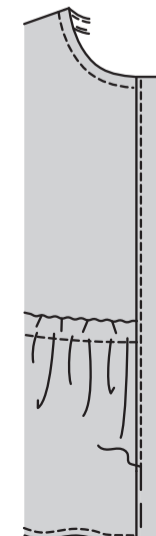
BESCHNEIDEN Sie die Naht.



Wenden Sie die Leiste entlang der Faltlinie nach **INNEN**; bügeln Sie.
Heften Sie die nach unten gebügelte Kante über die Naht.

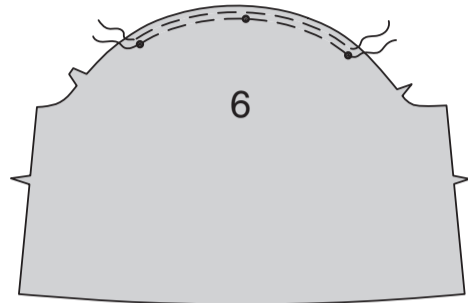


STEBBEN Sie auf der **AUSSENSEITE** die innere Kante der Knopfleiste
durch alle Stoffschichten **KNAPPKANTIG**.

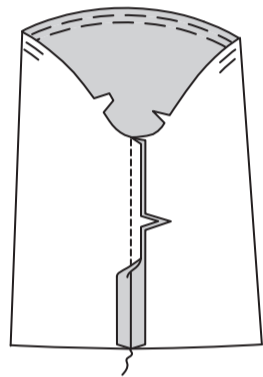


ÄRMEL

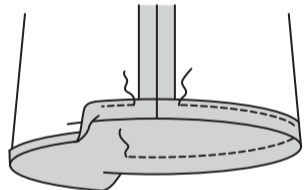
Um die Oberkante des ÄRMELS (6) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINZUREIHEN**, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich.



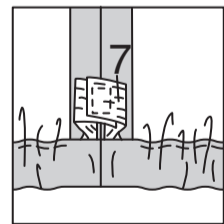
Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels.



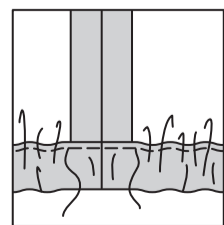
Bügeln Sie unter 2 cm an der unteren Ärmelkante.
Bügeln Sie unter 6 mm an der inneren Schnittkante, sodass ein Tunnel sich bildet.
Nähen Sie dicht an der inneren gebügelteten Kante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibands.



Schneiden Sie zwei Stücke des Gummibands, jeweils in der Länge von GUMMIFÜHRUNG (7) zu.
Führen Sie das Gummiband durch jeden Tunnel ein.
Überlappen Sie die Enden, wobei die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie die Gummenden fest zusammen.



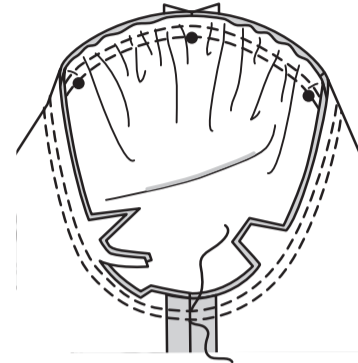
Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.
TIPP: Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.



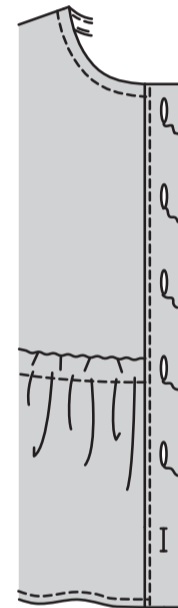
Führen Sie den ÄRMEL in den Armausschnitt ein, wie folgt:
Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen.
Halten Sie das Oberteil mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin.

Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um die Fülle gleichmäßig zu verteilen. Heften. Nähen Sie.

Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt.
Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht.
Bügeln Sie nur die Nahtzugabe.

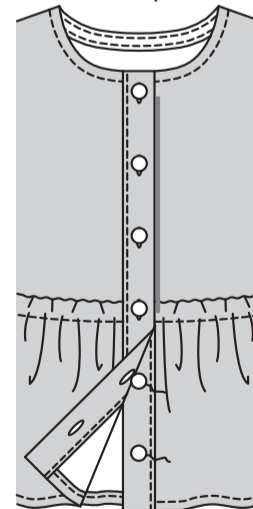


Bringen Sie Knöpfe in der rechten Knopfleiste an den Markierungen an.



ABSCHLUSS

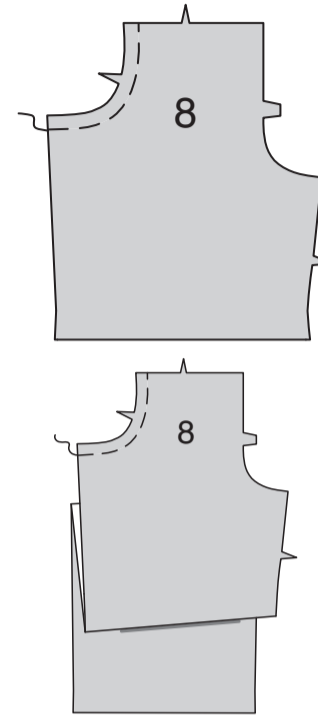
Lappen Sie die rechte Knopfleiste über die linke, passend zur vorderen Mitte.
Nähen Sie Knöpfe an der linken Knopfleiste unter den Knopflöchern.



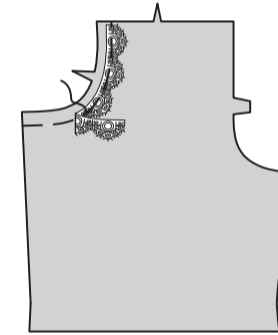
SHORTS B ODER HOSE C, UND SCHÄRPE B, C

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das **Modell B** gezeigt.
Die Shorts/Hosen werden 2.5cm unterhalb der Taille getragen.

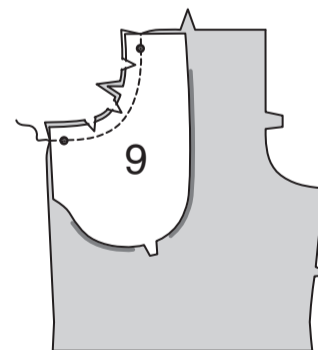
Heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der gebogenen Taschenkante jedes VORDERTEILS (8). Dies dient als Orientierungshilfe für die Platzierung der Borte.



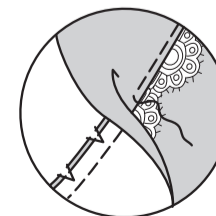
Legen Sie auf der AUSSENSEITE die Jakobsmuschelspitze mittig auf die Taschenkante und heften Sie sie fest, wobei die gerade Kante innerhalb der Nahtzugabe liegt, die Jakobsmuschelkante nach innen zeigt und die innere Ecke der Jakobsmuschel nahe an oder entlang der Heftung liegt. Halten Sie die Spitze entlang der Kurve ein, wobei Sie genug Spielraum lassen, damit die Zierleiste flach liegt, wenn Sie sie nach außen drehen. Heften Sie fest.



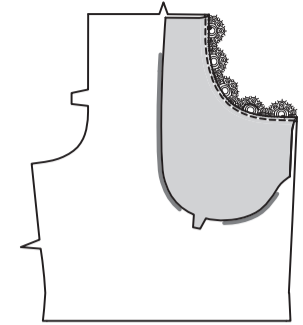
Stecken Sie den TASCHEBESATZ (9) RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderenteil (über die Borte), so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind und die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie eine einfache gekerbte Kante. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



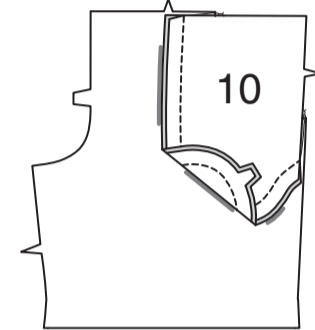
Um den Taschenbesatz **UNTERZUSTEPPEN**, bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Vorderenteil weg und steppen Sie dicht an der Naht durch Besatz und Nahtzugaben.



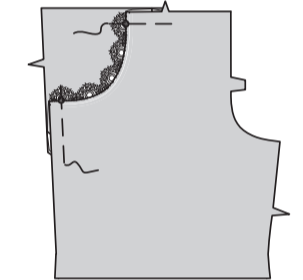
Wenden Sie den Besatz nach INNEN, drehen Sie die Borte nach aussen; bügeln Sie.



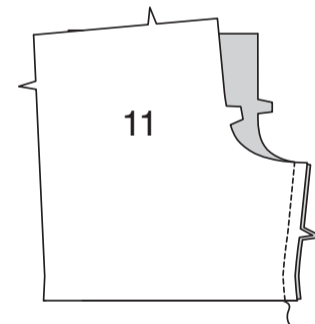
Stecken Sie auf der INNENSEITE das SEITL. VORDERTEIL UND TASCHEN (10) auf den Taschenbesatz RECHTS AUF RECHTS, wobei die Schnittkanten gerade sind.
Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante wie gezeigt.



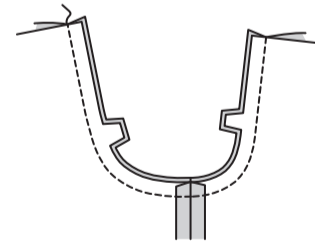
Lappen Sie auf der AUSSENSEITE das Vorderenteil über das seitliche Vorderenteil und die Tasche, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind; stecken Sie.
Heften Sie die Seiten- und Oberkanten.



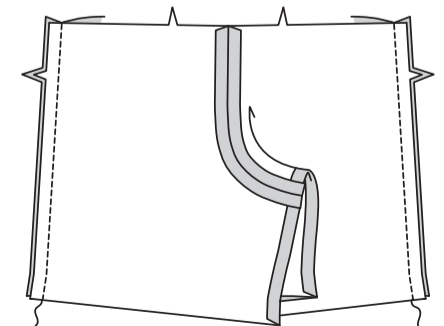
Nähen Sie das RÜCKENTEIL (11) an das Vorderenteil an den Innenbeinen.



Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und Kerben zusammen. Nähen Sie.
Zur **VERSTÄRKUNG** der Naht nähen Sie erneut über die erste Steppnaht.



Nähen Sie das Vorderenteil seitlich an das Rückenteil.



TRÄGER UND TUNNEL

Falten Sie den Träger (12) LINKS AUF LINKS der Länge nach zur Hälfte. Bügeln und eine Falte eindrücken.



Öffnen Sie die langen Kanten des Trägers und drehen Sie sie auf die LINKE Seite, so dass sie sich an der Falte treffen. Bügeln Sie.



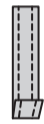
Falten Sie den Träger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen.

STEPHEN Sie beide langen Kanten **KNAPPKANTIG**.



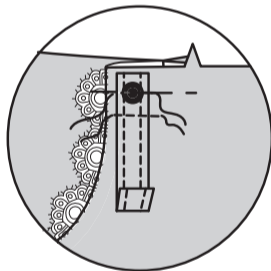
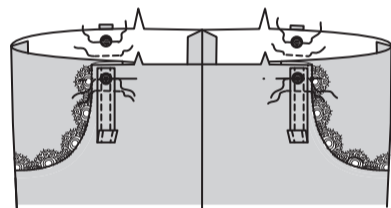
Schneiden Sie die Träger in vier Abschnitte mit einer Länge von jeweils 9,5 cm zu.

Bügeln Sie an einer Kante jedes Trägers großzügig 6 mm ein.



Zentrieren und stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die nicht gebügelte Kante jedes Trägers auf die obere Kante der Hose über den großen Punkten fest, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften.

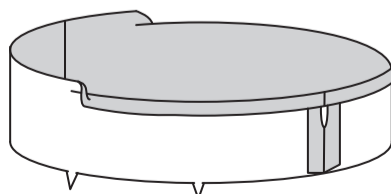
Nähen Sie durch das Ende des Trägers großzügig 2 cm unterhalb der oberen Schnittkante entfernt.



Steppen Sie die Seitennähte des **TUNNELS** (13) **RECHTS AUF RECHTS**, lassen Sie dabei eine Öffnung in der **LINKEN** Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Tunnels.

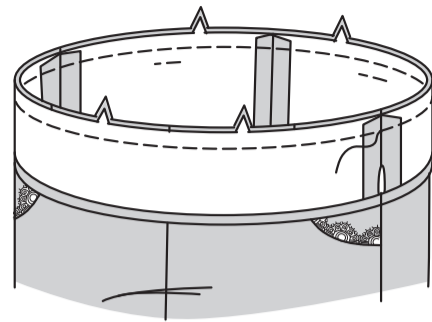


Bügeln Sie unter 1.3 cm an der nicht eingekerbten Kante des Tunnels.



Stecken Sie den Tunnel an der oberen Hosenkante, wobei die Mitten und Seitennähte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind; nähen.

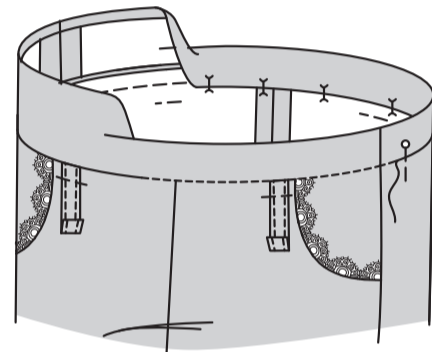
BESCHNEIDEN Sie die Naht.



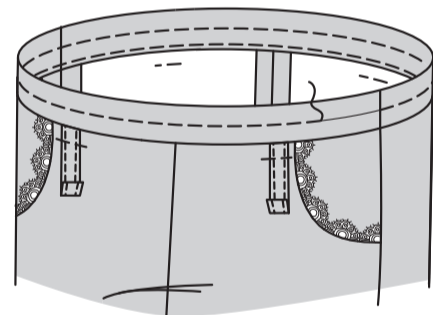
Bügeln Sie den Tunnel nach außen, bügeln Sie die Naht zum Tunnel hin.

Wenden Sie den Tunnel entlang der Falllinie nach **INNEN**. Stecken Sie die gebügelte Kante der 3 mm über der Naht fest und platzieren Sie die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE**.

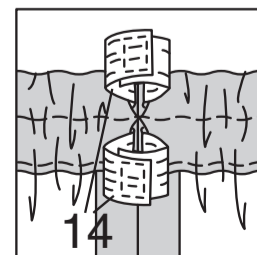
NÄHEN Sie auf der Außenseite in der **NAHTRILLE** oder in der "Nut" der Naht, wobei die gebügelte Kante auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird. Bügeln Sie.



Nähen Sie den Tunnel auf der **AUSSENSEITE** entlang der Stepplinie, so zwei separate Tunnel entstehen.

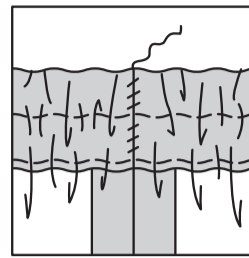


Schneiden Sie zwei Stücke des Gummibands in der Länge der **FÜHRUNG FÜR DAS GUMMIBAND** (14) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung in jedem Tunnel und arbeiten Sie es gleichzeitig durch alle Reihen. So vermeiden Sie das Tauziehen, das Sie immer haben, wenn Sie versuchen, das letzte Stück des Gummibands durch einen bereits verknoteten Tunnel zu ziehen. Überlappen Sie die Enden, wobei die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie die Gummieenden fest zusammen.



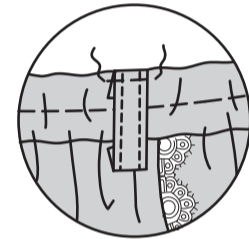
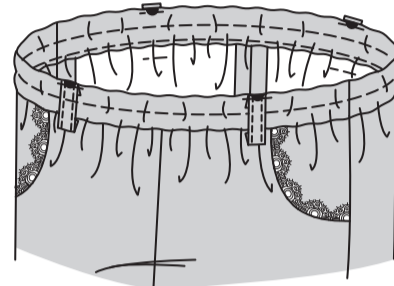
SÄUMEN Sie die Öffnungskanten jedes Tunnels zusammen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

TIPP- Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der durch alle Dicken des Tunnels in der Rille jeder Naht.



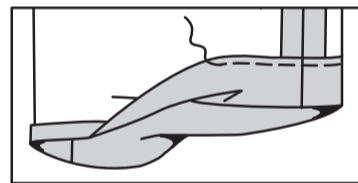
Zentrieren und stecken Sie die freien Enden der Träger auf die obere Kante des Tunnels über den großen Punkten und stecken Sie sie fest, so dass die oberen Kanten gleichmäßig sind.

STEPHEN Sie die gebügelte Kante an den Tunnel **KNAPPKANTIG**.



ABSCHLUSS

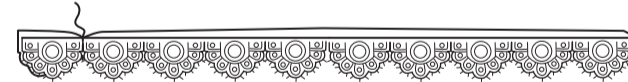
Bügeln Sie die 3.2 cm Saumzugabe an der Unterkante der Shorts oder Hose nach unten. Bügeln Sie 6 mm an der inneren Schnittkante nach unten. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



OPTIONALE BORTE:

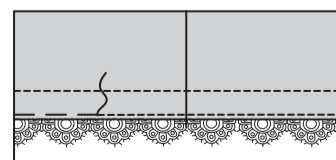
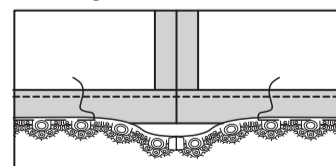
Schneiden Sie zwei Stücke Spitze zu, jeweils in der Breite des Hosenbeins an der unteren Kante plus 3.2 cm Nahtzugabe; nähen Sie die Enden sorgfältig zusammen. Nähen Sie die Enden mit einer 1.5 cm langen Naht.

TIPP - Falls gewünscht, **HEFTEN** Sie die Nahtzugabe für die Spitze unsichtbar an die Spitze oder nähen Sie mit einem Zickzackstich 6 mm von der ersten Naht entfernt, beschneiden Sie dicht an der Naht und wenden Sie sie zu einer Seite.



Stecken Sie die gerade Kante der Spitze mit den **LINKEN** Seiten nach oben über die gesäumte Kante, wobei die Nähte übereinstimmen. Heften Sie die gerade Kante gleichmäßig von der gesäumten Kante.

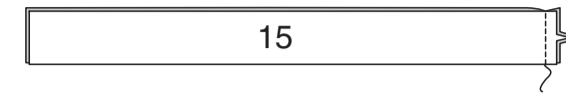
STEPHEN Sie auf der **AUSSENSEITE** entlang der Heftnaht **KNAPPKANTIG**. Entfernen Sie die Heftung.



SCHÄRPE

Nähen Sie die eingekerbten Enden der beiden Teile der **SCHÄRPE** (15).

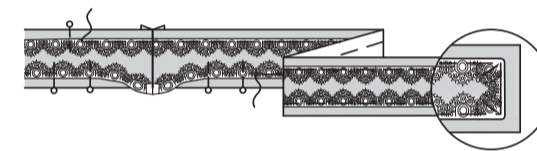
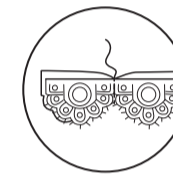
Die verbleibenden Teile werden als Schärpebesatz verwendet.



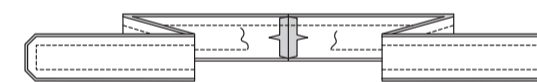
Stecken Sie die gerade Kante der Spitze über die Nahtlinie auf die Schärpe, wobei die Wellenkante nach innen zeigt und eine 1,5 cm lange Nahtzugabe an jedem Ende der Spitze belassen wird. Falten Sie die Fülle an den Ecken ein und lassen Sie dabei so viel Spiel, dass die Borte flach liegt, wenn Sie sie nach außen drehen.

Entfernen Sie die Stecknadeln an der Naht und nähen Sie die Enden der Spitze 1.5 cm von den Schnittkanten entfernt. Stecken Sie sie wieder fest und heften Sie sie an.

TIPP - Abhängig von Ihrer Spitze und falls gewünscht, können Sie die inneren Ecken der Jakobsmuscheln an den Ecken der Schärpe positionieren.



Nähen Sie die eingekerbten Enden der Besatzteile. Stecken Sie den Besatz **RECHTS AUF RECHTS** auf die Schärpe (über der Borte), sodass die Schnittkanten gerade sind und die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



Wenden Sie die Schärpe, schlagen Sie dabei die Spitze nach außen; bügeln Sie.

SÄUMEN Sie die Öffnungskante geschlossen.

